GftK

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Druckdatum: 27.08.2007 Material-Nummer: 85501 Seite 1 von 5

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname: Gesellschaft für technische Kunststoffe mbH

Straße: Kottenforstweg 3

Ort: D-53359 Rheinbach-Flerzheim

Ansprechpartner: Herr Kamuda Telefon: 02225 9157-0
E-Mail: mail@gftk-info.de Telefax: 02225 9157-57

Auskunftgebender Bereich: FuE

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahrenbezeichnungen: Reizend

R-Sätze:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

_

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Baumaterial(ien)

Weitere Angaben

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Erste Hilfe nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Hinweise für den Arzt

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO2). Wassersprühstrahl. ABC-Pulver.

GftK

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Druckdatum: 27.08.2007 Material-Nummer: 85501 Seite 2 von 5

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

keine / keiner

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Das Material ist nicht brennbar.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Umweltschutzmaßnahmen

Kanalisation abdecken.

Verfahren zur Reinigung

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Universalbinder.

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, daß folgendes ausgeschlossen ist:

Hautkontakt.

Augenkontakt.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach VCI:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

keine / keiner

Begrenzung und Überwachung der Exposition









Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

keine / keiner

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.

Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141)

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk (Viton)).

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >60 min

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

GftK

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Druckdatum: 27.08.2007 Material-Nummer: 85501 Seite 3 von 5

Körperschutz

Overall.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : fest kristallin
Farbe : farblos grau
Geruch : charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): nicht anwendbar

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: 1400 °C Siedepunkt: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

Brandfördernde Eigenschaften

Das Material ist nicht brennbar.

Dichte (bei 20 °C):

Wasserlöslichkeit:

1,6-1,8 g/cm³

Wasserlöslichkeit:

0 g/L

Dyn. Viskosität:

nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

keine / keiner

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine / keiner

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

keine / keiner

Ätzende und reizende Wirkungen

Nach Hautkontakt: schwach reizend.

Sensibilisierende Wirkungen

Nach Hautkontakt: schwach sensibilisierend.

 $Krebserzeugende, erbgutverändernde \ und \ fortpflanzungsgefährdende \ Wirkungen$

keine / keiner

Allgemeine Bemerkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxizität

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Die Fischtoxizität bezieht sich auf die wasserlösliche (verseifte) Form des Produkts.

13. Hinweise zur Entsorgung



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Druckdatum: 27.08.2007 Material-Nummer: 85501 Seite 4 von 5

Abfallschlüssel Produkt

080410 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel Produktreste

O80499 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

O80499 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Abfälle a. n. g.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Bezeichnung des Gutes

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport

Bezeichnung des Gutes

Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

Seeschifftransport

EmS:
Begrenzte Menge (LQ):

Bezeichnung des Gutes

Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

Lufttransport

Bezeichnung des Gutes

Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrensymbole : Xi - Reizend



Xi - Reizend

Gefahrenbestimmende Komponenten

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)

R-Sätze

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

- 15 Vor Hitze schützen.
- 21 Bei der Arbeit nicht rauchen.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Gesellschaft für technische Kunststoffe mbH

EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

vdw 855 Fugenmörtel hochverdichtend Komponente A

Druckdatum: 27.08.2007 Material-Nummer: 85501 Seite 5 von 5

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt

zu Rate ziehen.

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Einstufung: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

D - DE überarbeitet am : 14.06.2007